

Grubenbahn auf Jungfernfahrt am Wetterschacht

Hüttenrode (had) • Glück auf!
Zum Vatertag konnte der Bergverein zu Hüttenrode seinen Besuchern einen besonderen Höhepunkt präsentieren. Auf dem ehemaligen Grubengelände fuhr am Donnerstag erstmals seit dem 31. März 1969 wieder die kleine Bahn. Die Strecke war rund 300 Meter lang, und die Grubenbahn zog mit 25 bis 30 Stundenkilometern ihre Kreise. Vereinsmitglied Alex Stephan saß im Führerhäuschen der Elektrolok vom Typ EL 9, welche einst in Hennigsdorf bei Berlin gebaut wurde. Um wieder Fahrten zu ermöglichen, mussten die Vereinsmitglieder fast ein Jahr lang fleißig Hand anlegen. Zum Beispiel wurden die Gleise neu verlegt, und die Bremsanlage der Minilok ist wieder funktionstüchtig gemacht worden. Die Mühe der Hüttenröder hat sich wirklich gelohnt: Die Besucher zeigten sich begeistert von der Minibahn und der Gelegenheit zur kleinen Ausfahrt.

Foto: Holger Hadinga

